

EXPEDITON „MUSEUMS-SPÜRNASE“

Eine Entdeckungstour durch
das Fränkische Freilandmuseum
Bad Windsheim

Für Familien
und Schulklassen



empfohlenes Alter:
9 bis 13 Jahre



Herzlich Willkommen!

Unsere „**Entdeckungstour**“ ist für junge Museumsbesucherinnen und -besucher gedacht, die sich zusammen mit ihren Eltern oder mit Lehrerinnen und Lehrern **auf eine Spurensuche in die Vergangenheit** machen wollen.

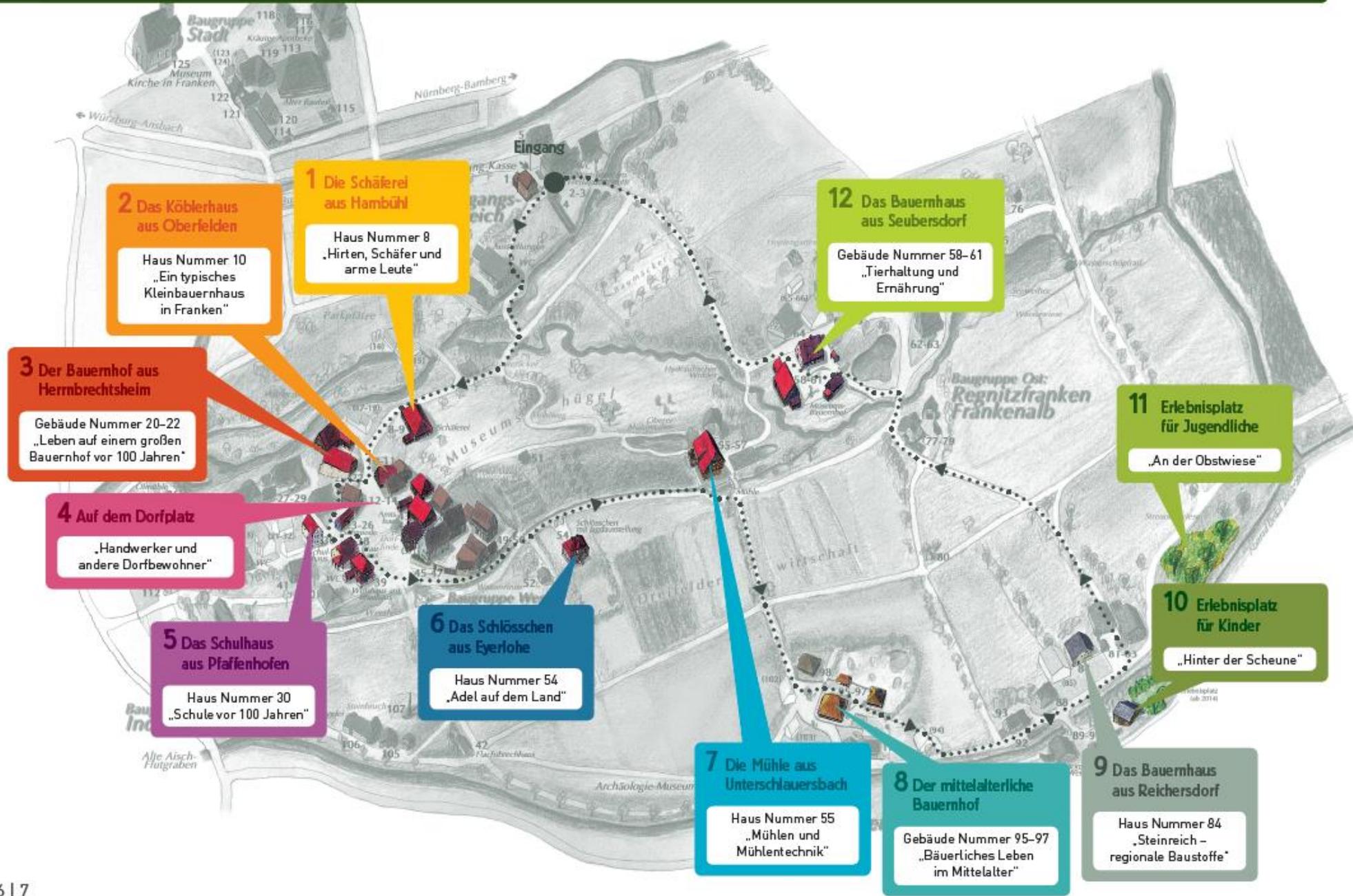
Sie umfasst **12 voneinander unabhängige Stationen**, die jeweils ein bestimmtes Thema rund um das Leben und Arbeiten in früherer Zeit zum Inhalt haben. Mit **Such- und Denkaufgaben** lädt sie auf spielerische Weise zum eigenständigen Erkunden ein.

So können die jungen Forscherinnen und Forscher **selbst entscheiden**, mit welchem Haus bzw. welchem Thema sie sich **genauer beschäftigen** möchten. Die auf dem Lageplan aufgelisteten farbigen Infokästen dienen dabei zur Orientierung.

Wir wünschen viel Spaß dabei!



Die Entdeckungsreise beginnt ...



Beispiel für eine Station

(jeweils 2 Seiten)

1 Die Schäferei aus Hambühl



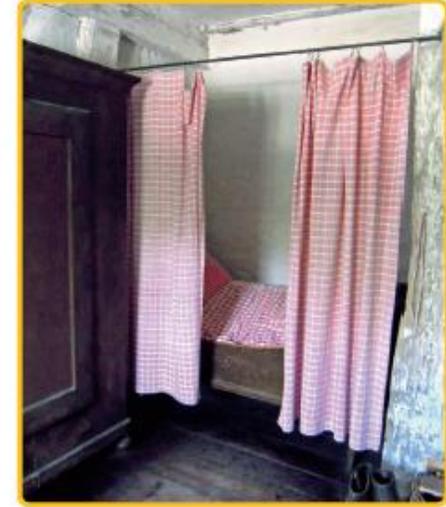
Das Schäferhaus wurde von der Gemeinde Hambühl für die beiden Gemeindegirten gebaut.

Das Haus hat zwei Wohnungen und zwei Eingangstüren. Im hinteren Teil des Hauses ist ein großer Schafstall untergebracht.

Die Gemeindegirten führten die Tiere der Bauern – Rinder, Schweine, Schafe und Gänse – von Mai bis November auf die Weide und passten auf sie auf. Dafür bekamen sie von den Bauern eine kleine Entlohnung und mussten für die Wohnung keine Miete bezahlen.



In die linke Wohnung zogen jetzt die Armen des Dorfes ein. Das waren Menschen, die keine eigene Wohnung hatten und sich nicht selbst versorgen konnten. Die Dorfgemeinschaft hatte die Pflicht, sich um sie zu kümmern. Zu manchen Zeiten lebten deshalb in diesem Haus viele Leute auf engstem Raum und in ärmlichen Verhältnissen.



Manchmal wurde die linke Wohnung auch von zwei Familien gleichzeitig bewohnt. Dann musste man sich die Küche in der Mitte mit Leuten teilen, die nicht zur Familie gehörten.



1. Finde heraus, wann das Schäferhaus gebaut wurde.

(Tipp: Du findest die Jahreszahl über der Tür)

- A 1832
- B 1658
- C 1744

Vor 150 Jahren gingen die Bauern dazu über, ihre Rinder und Schweine in den Ställen zu füttern und nicht mehr draußen weiden zu lassen. Jetzt brauchte man nicht mehr so viele Viehhirten, sondern nur noch Schafhirten oder Schäfer.



2. Schau dich mal in der linken Wohnung um und überlege dir, wie viele Menschen wohl einst in ihr wohnen konnten. Was schätzt du?

- A 3 Personen.....
- B 5 Personen.....
- C 10 Personen.....

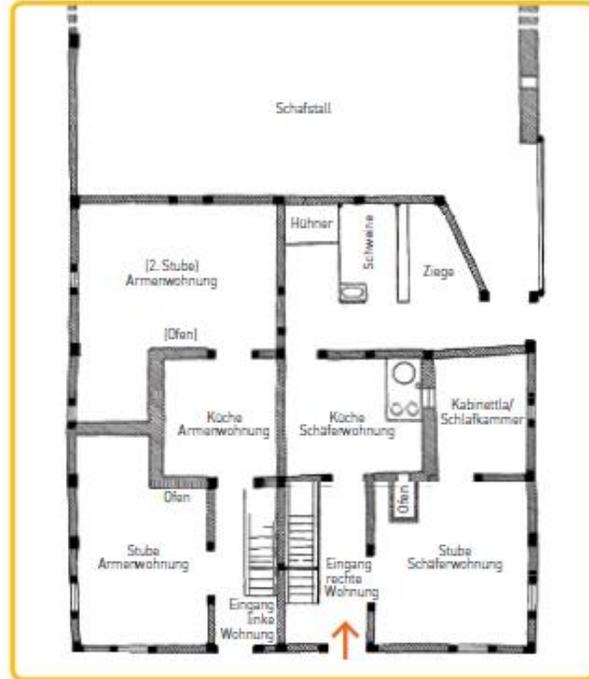


In der rechten Wohnung lebte bis 1926 noch ein Gemeindegirte. Auf dem Foto siehst du den Gemeindegirten Georg Weiß, der hier von 1899 bis 1901 wohnte. Neben ihm steht sein Sohn Bernhard.



Schau dir den Grundriss der Schäferwohnung (Wohnung rechts) an. Kannst du erkennen, wo die verschlossene Türe in der Küche hinführt?

Vielleicht kannst du es auch riechen – oder hören?



3. Die verschlossene Türe (siehe Foto rechts) in der Küche führt ...

- A ins Badezimmer ...
- B in den Stall ...
- C ins Kinderzimmer ...



Wie war das denn eigentlich mit dem Badezimmer? Hast du im Schäferhaus Bad oder Toilette entdeckt? Wenn du mit offenen Augen durch die Räume der rechten Wohnung gehst, wirst du Dinge finden, die als „Badezimmerersatz“ gedient haben.

4. Ordne die Nummern der Bilder unten den heutigen Begriffen zu:

- A Wäschetrockner
- B Toilette
- C Waschbecken



5. Wenn die Weideplätze weiter entfernt waren, blieb der Schäfer über Nacht bei den Schafen auf der Weide und schlief dann ...

- A in einem Zelt
- B zwischen den Schafen weil es da warm war
- C im Schäferkarren oder im Schlupfkarren

(Tipp: Schau dich auf der Wiese neben dem Schäferhaus um)

Sieh dir auch den Schafstall an. Du kannst von außen durch das Tor hineinblicken.

Die Lösungen findest du am Ende des Heftes.

Kleine „Gebrauchsanweisung“ für Schulklassen:

- Aufteilung der Klasse in **Kleingruppen** (mit 2–5 Personen)
- Jede Kleingruppe bekommt ein **Entdeckerheft**
- Zu Beginn kann sich die Klasse je nach Interesse anhand des Orientierungsplans eine ganz **individuelle Tour von mehreren Stationen zusammenstellen**.
- **Tipp:** In Kleingruppen können die jungen Forscher einen Vorleser und Schriftführer bestimmen.
- **Bei jüngeren Kindern** (unter 8 Jahren) ist es ratsam, wenn die **Begleiter gemeinsam mit den Kindern** die Texte und Aufgaben lesen.
- Bitte in jedem Fall (auch bei älteren Kindern) die Klasse **zu den einzelnen Stationen begleiten** (Aufsichtspflicht)!

Und am Ende die richtigen Lösungen zum Naschauen...

... die richtigen Lösungen:

1 Die Schäferei aus Hambühl	1C	2C	3B	4A2 B3 C1	5C
2 Das Köblerhaus aus Oberfelden	1C	21D 2F 3B 4C 5A 6E	3B	4B	5A
3 Der Bauernhof aus Herrberthheim	11B 2C 3A	2A B	31B 2C 3D 4A	4C	
4 Auf dem Dorfplatz	1A1 B6 C5 D3 E2 F4	2A3 B2,4 C1	3A		
5 Das Schulhaus aus Pfaffenhofen	41A 2C 3D 4B 5E 6F 7G				
6 Das Schösschen aus Eyerfohe	1B	2C	3B	4A	
7 Die Mühle aus Unterschlauersbach	1C	2B	3B	4C	5B
8 Der mittelalterliche Bauernhof	1A	2B	31E 2D 3B 4C 5A	41C 2D 3A 4B	
9 Der Bauernhof aus Reichersdorf	1A C E	2C	3B	4	Bank, Tisch, Kochtöpfe
10 Erlebnisplatz für Kinder	1B	2C	31B 2A 3C	4C D	5A
11 Erlebnisplatz für Jugendliche	1B	2	Leiterwägen, Klebbuch, Holzstapel, Schaufelkarren, Wasserpumpe		3C
12 Das Bauernhaus aus Seubersdorf	1A B	2A C	3B	4B	
	1A2,7 B3,5,8 C1,4,6	2A6 B5 C2 D4 E1 F3			
	31E 2D 3A 4B 5C	4A	5B		